

Gemeindewerke Nottuln

Wirtschaftsjahr 2015



Wasser- und Energieversorgung

Wirtschaftsplanung

Erfolgsplan 2015

Vermögensplan 2015

Finanzplanung 2015 bis 2019

Stellenübersicht 2015

WIRTSCHAFTSPLAN WASSER- UND ENERGIEVERSORGUNG 2015

Erfolgsplan

Aufwendungen / Erträge	Plan 2015	Plan 2014
1. Umsatzerlöse	2.721.491,00 €	2.669.569,00 €
2. andere aktivierte Eigenleistungen	48.000,00 €	44.000,00 €
3. sonstige betriebliche Erträge	47.300,00 €	52.800,00 €
	2.816.791,00 €	2.766.369,00 €
4. Materialaufwand		
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	730.850,00 €	698.000,00 €
b) bezogene Leistungen	106.100,00 €	119.300,00 €
5. Personalaufwand	578.185,00 €	541.318,00 €
6. Abschreibungen	320.080,00 €	316.000,00 €
7. Sonstiger betrieblicher Aufwand	417.400,00 €	423.900,00 €
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-14.000,00 €	-14.500,00 €
9. Zinsen und ähnlicher Aufwand	78.045,00 €	83.550,00 €
10. Steuern	23.200,00 €	23.160,00 €
	2.239.860,00 €	2.190.728,00 €
11. Gewinn/Verlust	576.931,00 €	575.641,00 €

ERLÄUTERUNGEN

Der Planansatz für die zu erwartenden Umsatzerlöse des Wirtschaftsjahres 2015 liegt mit 2.721.491 € um 51.922 € über dem Planansatz des Vorjahres mit 2.669.569 €.

Die Aufwendungen für Roh- Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für die bezogenen Leistungen steigen insgesamt von 817.300 € um 19.650 € auf 836.950 €. Während einerseits die Energie-, Wasserbezugs- und Materialaufwendungen um rd. 32.850 € höher als im Vorjahr zu veranschlagen sind, können die Fremdleistungskosten um rd. 13.200 € gesenkt werden.

Die Personalaufwendungen steigen von 541.318 € um 36.867 € auf 578.185 €. Neben den Auswirkungen der jüngsten Tarifabschlüsse ist dieser Anstieg auch durch eine Erhöhung der Stellenanteile im kaufmännischen Bereich sowie in der vorgeschlagenen Übernahme der Auszubildenden im betrieblichen Bereich begründet. Der Kostenanstieg im betrieblichen Bereich wird sich mittelfristig teilweise wieder relativieren.

Die Abschreibungen steigen investitionsbedingt gegenüber dem Vorjahr mit 316.000 € um 4.080 € auf 320.080 €.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen verringern sich um 6.500 €. Unter dieser Position sind Konzessionsabgaben von 209.300 € ausgewiesen. Da die Betriebsleitung davon ausgeht, dass auch für 2015 das Wasserentnahmeentgelt weitgehend mit Aufwendungen des Grundwasserschutzes verrechnet werden kann, wurden dafür noch 3.400 € angesetzt.

Die Zinsaufwendungen sinken von 83.550 € um rd. € auf 5.505 € auf 78.045 €. Die Zinserträge verbleiben mit 14.000 € in etwa auf Vorjahresniveau.

Es wird ein Jahresüberschuss in einer Höhe von 576.931 € ausgewiesen. Davon entfallen auf die Wasserversorgung 436.651 €, auf die Wärmeversorgung 6.530 € und auf die Auflösung der Baukostenzuschüsse 133.750 €.

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2015

Wasserabgabe

Der Wasserverbrauch 2015 wird auf insgesamt 878.000 m³ geschätzt (Vorjahr: 888.000 m³).

Die Anzahl der Hausanschlüsse beträgt im Jahr 2015 voraussichtlich 5.532. Die Erlöse aus Wasserverkäufen errechnen sich wie folgt:

	2015	2014
859.000 m ³ x 1,44 € / m ³	1.236.960,00 €	1.225.440,00 €
zuzüglich Grundgebühr	854.415,48 €	799.204,00 €
Rundungsdifferenz	-0,48 €	0,00 €
	<u>2.091.375,00 €</u>	<u>2.024.644,00 €</u>

Nebengeschäfte

Aus Nebengeschäften für die Lieferung von Materialien, Ersatzteilen, Erstattung von Reparaturkosten pp. werden vereinnahmt: ca.

	2015	2014
	<u>65.000,00 €</u>	<u>59.100,00 €</u>

Baukostenzuschüsse

Die eingegangenen Anschlussbeiträge und Erstattungen für Hausanschlüsse werden mit 3,33 % der Eingangswerte aufgelöst. Der Tilgungszuschuss aus der Wärmeversorgung mit 5%

	2015	2014
Auflösung Baukostenzuschüsse Wasser	123.690,00 €	121.282 €
Auflösung Tilgungszuschüsse Wärme	10.060,00 €	12.750 €
	<u>133.750,00 €</u>	<u>134.032 €</u>

Zusammenstellung der Gesamtumsatzerlöse

	2015	2014
a) Wasserabgabe	2.091.375,00 €	2.024.644,00 €
b) Wärmeversorgung	367.366,00 €	387.793,00 €
c) Nebenleistungen	65.000,00 €	59.100,00 €
d) Einspeisevergütung PV-Anlagen	64.000,00 €	64.000,00 €
e) Auflösung Baukostenzuschüsse Wasser	123.690,00 €	121.282,00 €
f) Auflösung Baukostenzuschüsse Wärme	10.060,00 €	12.750,00 €
	<u>2.721.491,00 €</u>	<u>2.669.569,00 €</u>

Andere aktivierte Eigenleistungen

In dieser Position sind die auf die selbsterstellten Anlagen entfallenden Personal- und Gemeinkosten angesetzt.

	2015	2014
	<u>48.000,00 €</u>	<u>44.000,00 €</u>

Sonstige betriebliche Erträge

Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlage- und Umlaufvermögens, aus sonstigen Leistungen des Wasserwerkes sowie Erstattung Wasserentnahmeentgelt.

	2015	2014
	<u>47.300,00 €</u>	<u>52.800,00 €</u>

Materialaufwand

Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren:

	2015	2014
Strombezug Wasserversorgung	59.000,00 €	38.000,00 €
Strombezug Energieversorgung	5.000,00 €	4.300,00 €
Gas-/Brennstoffbezug/Material Wärmevers.	227.850,00 €	239.000,00 €
Wasserbezug		
Gelsenwasser (Versorgung Baumberg)	26.500,00 €	23.700,00 €
Coesfeld (ca 400.000m³)	324.500,00 €	320.000,00 €
Material Aufbereitung	34.000,00 €	35.000,00 €
Material Gewinnungsanlagen	10.000,00 €	9.000,00 €
Material Verteilung u. Speicherung	37.000,00 €	22.000,00 €
sonstige Materialaufwendungen	7.000,00 €	7.000,00 €
	<u>730.850,00 €</u>	<u>698.000,00 €</u>

Aufwendungen für bezogene Leistungen

Fremdleistungen für Wasseruntersuchungen; Instandhaltung der Gewinnungsanlagen, des Leitungsnetzes, der Hausanschlüsse, der Kraftfahrzeuge sowie sonstige bezogene Leistungen. Insgesamt 16.000 € entfallen auf Wartungs- und Instandhaltungsleistungen für den Wärmeverbund.

	2015	2014
Wasserversorgung	90.100,00 €	104.000,00 €
Energieversorgung	16.000,00 €	15.300,00 €
	<u>106.100,00 €</u>	<u>119.300,00 €</u>

Personalaufwand

Unter dieser Position sind die für 2015 ermittelten Aufwendungen ausgewiesen.

	2014	2014
Wasserversorgung	567.895,00 €	531.518,00 €
Energieversorgung	10.290,00 €	9.800,00 €
	<u>578.185,00 €</u>	<u>541.318,00 €</u>

Abschreibungen

Die Abschreibungen auf Sachanlagen bis 2014 werden im Sachanlagenachweis ermittelt. Die im Wirtschaftsplan angesetzten Abschreibungszugänge für 2015 sind kalkulierte Werte.

	2015	2014
Wasserversorgung	263.229,00 €	260.246,00 €
Energieversorgung	56.851,00 €	55.754,00 €
	<u>320.080,00 €</u>	<u>316.000,00 €</u>

Sonstige betriebliche Aufwendungen:

	2015	2014
Konzessionsabgabe	209.300,00 €	202.000,00 €
Verbandsbeiträge	15.000,00 €	15.000,00 €
Prüfungs- und Beratungskosten	8.000,00 €	12.000,00 €
EDV- Kosten	20.000,00 €	19.000,00 €
Verwaltungskostenbeitrag	41.500,00 €	32.000,00 €
Schutzkleidung	2.500,00 €	3.000,00 €
Versicherungen	21.500,00 €	21.500,00 €
Berufsgenossenschaftsbeiträge	3.000,00 €	3.000,00 €
Sitzungsgelder	1.000,00 €	1.000,00 €
Gebührenabrechnung	2.400,00 €	2.400,00 €
Bürobedarf und Portokosten	9.000,00 €	7.500,00 €
Abfallbeseitigung/Straßenreinigung	1.500,00 €	2.500,00 €
Wasserentnahmeentgelt	3.400,00 €	28.000,00 €
Kooperation Landwirtschaft/Wasserwirtschaft	27.200,00 €	32.000,00 €
Ausgleichsleistungen WSG Zone II	25.000,00 €	10.000,00 €
Fortbildung	6.500,00 €	5.500,00 €
Sonstige Aufwendungen	12.600,00 €	19.500,00 €
Sonstige Aufwendungen Energieversorgung	8.000,00 €	8.000,00 €
	<u>417.400,00 €</u>	<u>423.900,00 €</u>

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Zur Finanzierung der Investitionen sind Kredite in Anspruch genommen worden. Die hierfür zu zahlenden Zinsen wurden hier veranschlagt.

	2015	2014
Zinsaufwendungen Wasserversorgung	41.200,00 €	39.500,00 €
Zinsaufwendungen Energieversorgung	36.845,00 €	44.050,00 €
	<u>78.045,00 €</u>	<u>83.550,00 €</u>

Steuern

	2015	2014
Körperschaftsteuer	10.000,00 €	10.000,00 €
Gewerbesteuer	10.000,00 €	10.000,00 €
Grundsteuer	1.700,00 €	1.700,00 €
Kfz-Steuer	1.500,00 €	1.460,00 €
	<u>23.200,00 €</u>	<u>23.160,00 €</u>

Jahresergebnis

	2015	2014
Kapitalverzinsung Gebührenberechnung	436.651,00 €	430.020,00 €
Auflösung von Baukostenzuschüssen	133.750,00 €	134.032,00 €
Jahresergebnis aus der Energieversorgung	6.530,00 €	11.589,00 €
	<u>576.931,00 €</u>	<u>575.641,00 €</u>

WIRTSCHAFTSPLAN WASSER-UND ENERGIEVERSORGUNG 2015

Vermögensplan

Benötigte-/Verfügbare Mittel	Plan 2015	
I. Anlagenzugänge	EUR	
1. Erneuerung und Erw. Hauptversorgungsleitungen	100.000,00	
2. Baukosten Hausanschlüsse	20.000,00	
3. Beschaffung von Wasserzählern	17.250,00	
4. Kalkmilchaufbereitung u. Steuerung	50.000,00	
5. Kompressoranlage Oxydator	15.000,00	
6. Austausch MID Rohwasser/Spülabwasser	5.000,00	
7. Sonstige Beschaffungen	30.000,00	
II. Tilgung von Darlehen	167.300,00	
	404.550,00	
III Finanzierung	EUR	EUR
1. Liquide Mittel		20.000,00
2. Baukostenzuschüsse		30.000,00
3. Abschreibungen	320.100,00	
./ . Auflösung	133.750,00	186.350,00
4. Zwischenfinanzierung Abwasserwerk		168.200,00
5. Fremdfinanzierung (+) /Mittelüberschuss (-)		0,00
		404.550,00

ERLÄUTERUNGEN

Nachdem die Neuverlegung der Wasserleitungsnetze in den Baugebieten und im Gewerbegebiet Beisenbusch abgeschlossen ist, bildet der Austausch von Gusswasserleitungen auch im kommenden Jahr ein Schwerpunkt der Investitionsmaßnahmen. Insgesamt 100.000 € wurden dafür veranschlagt. Für die Herstellung von Hausanschlüssen und den Austausch von Wasserzählern wurden 37.250 € angesetzt.

Die weiteren Investitionen betreffen die Wasseraufbereitungstechnik mit 65.000 €, den Austausch von Durchflussmessgeräten mit 5.000 € sowie sonstige Beschaffungen mit 30.000 €.

Die Tilgungsleistungen betragen rd. 167.300 €.

Insgesamt schließt der Vermögensplan einschließlich der Darlehenstilgung mit 404.550 € ab.

Die Finanzierung der Investitionen soll in Höhe von 236.350 € aus Eigenmitteln und Baukostenzuschüssen und mit einem Anteil von 168.200 € aus Finanzmitteln des Abwasserwerkes finanziert werden. Darlehensaufnahmen bei Kreditinstituten können auf diese Weise vermieden werden.

Finanzplan der Wasser- und Energieversorgung für 2015 bis 2019

wiww1502

	2015	2016	2017	2018	2019
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Investitionen und Tilgung					
I. Anlagenzugänge					
1. Netzerneuerung und -erweiterung	100.000	100.000	90.000	90.000	90.000
2. Hausanschlusskosten	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
3. Anschaffung von Wasserzählern	17.250	17.500	17.500	17.750	18.000
4. Kalkmilchaufbereitung und Steuerung	50.000	30.000	30.000	30.000	30.000
5. Kompressoranlage Oxydator	15.000	0	0	0	0
6. Austausch MID Rohwasser/Spülabwasser	5.000	0	0	0	0
7. SPS-Steuerung Wasserwerk	0	30.000	0	0	0
8. Sonstige Beschaffungen	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
9. Erschließung Nottuln Nord	0	72.000	0	0	0
Summe I.	237.250	299.500	187.500	187.750	188.000
II. Tilgung von Darlehen	167.300	181.700	184.000	186.000	188.000
Summe II.	404.550	481.200	371.500	373.750	376.000
III Finanzierung					
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Liquide Mittel	20.000	0	0	0	0
2. Baukostenzuschüsse	30.000	102.000	30.000	30.000	30.000
3. Abschreibungen	320.100	314.205	301.441	289.690	295.042
./. Auflösung Baukostenzuschüsse Wasser	123.690	117.390	104.290	89.790	70.490
./. Auflösung Baukostenzuschüsse Wärme	10.060	10.060	10.060	10.060	10.060
Finanzmittel aus Abschreibungen	186.350	186.755	187.091	189.840	214.492
4. Zwischenfinanzierung Abwasserwerk	168.200	192.445	154.409	153.910	131.508
5. Fremdfinanzierung (+)/ Mittelüberschuss (-)	0	0	0	0	0
Summe	404.550	481.200	371.500	373.750	376.000

Erläuterungen:

Die Finanzplanung von 2015 bis 2019 enthält die Investitionsmaßnahmen der kommenden Jahre. Die Erneuerung des Wasserleitungsnetzes bildet einen Investitionsschwerpunkt des Wasserwerkes. Die Erschließung für das geplante Baugebiet Nottuln Nord wurde für 2016 veranschlagt. Durch hohe Tilgungsleistungen für die Kreditaufnahmen des Wärmeverbunds sind die Investitionen zum Teil aus Fremdmitteln bereit zu stellen. Aufgrund der guten Liquiditätslage des Abwasserwerkes ist vorgesehen, die Liquiditätslücke durch Finanzmittel des Abwasserwerkes zu decken. Auf Kreditaufnahmen kann verzichtet werden.

STELLENÜBERSICHT DER WASSER-UND ENERGIEVERSORGUNG FÜR DAS WIRTSCHAFTSJAHR 2015							
VERGÜTUNGS-/ LOHNGRUPPE	ENTGELT- GRUPPE	STELLENZAHL 2015		STELLENZAHL 2014		TATSÄCHLICH BESETZTE STELLEN AM 30.06.2014	
		vollb.	teilb.	vollb.	teilb.	vollb.	teilb.
Verwaltung							
ku E 9	14	0,40	-	0,35	-	0,40	-
	11	0,08	-	0,10	-	0,08	-
	10	0,50	-	0,50	-	0,50	-
	9	0,90	-	0,60	-	0,70	0,20
	6	0,55	0,20	0,58	-	0,25	0,20
	5	-	-	0,20	-	-	-
		2,43	0,20	2,33	0,00	1,93	0,40
			2,63		2,33		2,33
Betrieb							
kw	9	1,00	-	1,00	-	1,00	-
	6	6,00	-	5,00	-	5,00	-
	6	1,00	-	1,00	-	1,00	-
		8,00	-	7,00	-	7,00	-

Auszubildende/r

Wasserwerk	1,00	-	1,00	-	1,00	-
Verwaltung	-	-	-	-	-	-

Erläuterungen zur Stellenübersicht 2015:

Die bei den Gemeindewerken beschäftigten Mitarbeiter/innen im Verwaltungsbereich (technische und kaufmännische Bereiche) werden auf der Basis der durchschnittlichen Beschäftigungsanteile an der Gesamtbeschäftigung den jeweiligen Betriebszweigen zugeordnet. Gegenüber dem Vorjahr 2014 ergibt sich eine Erhöhung um 0,30 Stellenanteile. Hintergrund ist eine im Jahr 2013 vorgenommene Reduzierung um eine Vollzeitstelle Stelle im Verwaltungsbereich der Gemeindewerke. Die Betriebsabläufe zeigen, dass diese Rationalisierungsmaßnahme zu einem Personalengpass geführt hat, so dass für die Gemeindewerke wieder eine Anpassung der Personalkapazität um insgesamt 0,78 (statt: 1,0) Vollzeitstellen vorgenommen werden sollte.

Eine Stelle E10 ist künftig in eine Stelle E9 umzuwandeln (ku).

Im betrieblichen Bereich wird die Übernahme der Auszubildenden "Fachkraft für Wasserversorgung" vorgeschlagen. Die Auszubildende absolviert die Abschlussprüfung Ende Juni 2015. Ein Beschäftigter wird in absehbarer Zeit altersbedingt ausscheiden (voraussichtlich 2016/2017), so dass es vorübergehend zu einer Überschneidung kommen wird. Die Gemeindewerke sollten sich aber die gut ausgebildete Fachkraft für Wasserversorgungstechnik "sichern". Die Stelle des dann ausscheidenden Mitarbeiters wird künftig wieder entfallen (kw-Vermerk siehe oben).